

# Drohnenbasierte REHKITZRETTUNG

Badische Jäger Lörrach e.V.



## Bericht Saison 2025

In der Saison 2025 wurden wieder acht Drohnen kontinuierlich eingesetzt, sieben davon wurden über unseren Verein Badische Jäger Lörrach e.V. beschafft. Für unseren Verein waren folgende Piloten unterwegs: Peggy Bleckmann, Michael Eitz (HR1), Dirk Fritschi, Matthias Hanke (HR4), Florian Heitzmann (HR4), Romy Krauss (HR6), Max Kretschmer (HR4), Timo Protzek (HR6), Teresa Rothweiler (HR6), Claus Rothweiler (HR4) und Flavio Schwald (HR4).

Alle acht Teams haben die Saison wieder super und sehr engagiert gemeistert!

Das Abfliegen der Mähflächen mit unseren Drohnen hat sich mittlerweile als effektivste Suchmethode etabliert und bringt dadurch auch immer mehr Anfragen von Landwirten mit sich, wie aus den Zahlen hervorgeht. Wir sind deshalb immer auf der Suche nach neuen Piloten, um unser Team zu verstärken!

### Die Saison in Zahlen (alle acht eingesetzten Drohnen summiert):

Überflogene Fläche:	1960 ha (2024 = 830 ha)
Gerettete Kitze:	156 Kitze (tatsächlich gefangen und gesichert) (2024 = 53)
Vergrämte Tiere:	117 Tiere (aus der Wiese vertrieben) (2024 = 59)
Vermähte Tiere:	4
Aufgewendete Zeit:	420 Stunden
Gefahrene Kilometer:	2242 km (nur einfacher Weg gerechnet!)

Wir hatten diese Saison so viele Anfragen wie noch nie! Die abgeflogene Fläche hat sich mit 1960ha im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt und durch die größeren Flächen sind natürlich auch die Funde deutlich gestiegen. Die häufigsten Einsätze wurden dabei im Hegering 4 mit 560ha geflogen, dicht gefolgt vom Hegering 6 mit 442ha. Die uns bekannten Verluste waren mit 4 Rehkitten auf der Gesamtfläche wieder erfreulich niedrig, da die meisten Landwirte inzwischen unmittelbar nach dem Abfliegen mit dem Mähen beginnen.

Auch in der Saison 2025 war der Aufwand für die Piloten wieder enorm. Neben privaten Investitionen für zusätzliche Ausrüstung wurden von den ehrenamtlichen Piloten wieder weit mehr als 2000km mit privaten Pkws zurückgelegt und die Tage waren für sie komplett mit dem Thema Rehkitzrettung ausgefüllt. Start um 4:00, Einsatz bis Mittag und am Abend die Flächen programmieren und Ausrüstung vorbereiten für den Folgetag.

Ein ganz besonderer Dank hier noch an die vielen engagierten Helfer aus den verschiedenen Revieren! Jeder Drohnenpilot ist froh, wenn er Personen um sich hat, auf die man sich verlassen kann, denen man nichts mehr erklären muss, die wissen worauf es ankommt und was zu tun ist. Das optimiert die Suchaktionen enorm.

Ein Appell noch an unsere Pächter: bitte helft uns bei der Vorarbeit, die jede Saison sehr wichtig ist: Bitte fragt Eure Landwirte schon vor Beginn der Mahdzeit nach den betroffenen Flurstücknummern, damit diese Felder bereits im Vorfeld und nicht erst am Vorabend der Mahd programmiert werden können. Ihr seid an der Basis im Revier und kennt Eure Landwirte.

Bitte sucht das Gespräch und versucht die Landwirte weiter zum Mitmachen zu animieren!

---

## Drohnteam Badische Jäger Lörrach e.V.

rehkitzrettung@badische-jaeger-loerrach.de \* Einsatzzentrale +49 7627 627 94 36  
www.badische-jaeger-loerrach.de/rehkitzrettung \* Obmann "Drohnen" Claus Rothweiler

# Drohnenbasierte **REHKITZRETTUNG**

Badische Jäger Lörrach e.V.



## **Ausblick**

Die Drohnenteams können über eine zentrale Rufnummer **+49 7627 627 94 36** oder die Emailadresse **rehkitzrettung@badische-jaeger-loerrach.de** erreicht werden. Mehr Informationen zum Thema und den Teams unter: <https://www.badische-jaeger-loerrach.de/rehkitzrettung/>

Durch eine weitere Förderungsmaßnahme durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) konnte der BJL zum Jahresende ein weiteres Drohnensystem anschaffen. 4 unserer Drohnensysteme sind zumindest ersatzteilbedingt am Ende ihres Lebenszyklus angelangt, wir versuchen diese nach und nach durch weitere geförderte Drohnen mit aktuellen Modellen zu ersetzen und nutzen die älteren Modelle als Reserve bei Problemen mit den neueren Modellen.

Aufgrund der diesjährigen Ergebnisse und Gespräche rechnen wir mit einer weiteren Zunahme an Flächen im kommenden Jahr. Die anfängliche Skepsis bei einigen Jägern und Landwirten konnte größtenteils beseitigt werden – unsere Leistungen, der unkomplizierte Ablauf und natürlich auch jedes gefundene und gerettete Kitz, konnten bei vielen die Bedenken ausräumen.

## **Ziele für 2025**

Außer dem Retten von möglichst vielen Rehkitzen in der kommenden Saison, haben wir als Ziele:

- das Finden und die Ausbildung von weiteren Drohnenpiloten
- die Anschaffung eines weiteren Drohnensystems
- die Aktivierung und Einbindung von eventuell schon vorhandenen Drohnen und Piloten
- die Durchführung von Infoabenden, Gesprächen, Schulungen etc. um möglichst viele weitere Jäger, Landwirte und Interessierte für die Rehkitzrettung gewinnen zu können

***„Jagd verpflichtet ... auch zur Rehkitzrettung!“***

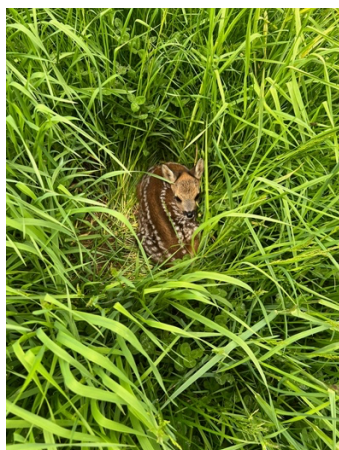
---

**Drohnenteam Badische Jäger Lörrach e.V.**

rehkitzrettung@badische-jaeger-loerrach.de \* Einsatzzentrale +49 7627 627 94 36  
www.badische-jaeger-loerrach.de/rehkitzrettung \* Obmann "Drohnen" Claus Rothweiler



## Impressionen



BILDNACHWEIS  
© Teresa Rothweiler  
© Frank Thoma  
© Claus Rothweiler

Drohnteam Badische Jäger Lörrach e.V.

rehkitzrettung@badische-jaeger-loerrach.de \* Einsatzzentrale +49 7627 627 94 36  
www.badische-jaeger-loerrach.de/rehkitzrettung \* Obmann "Drohnen" Claus Rothweiler